

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XLVIII.

Den 30. November 1793.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Zu den auf den 5. und 6. Decbr. 1793. angeordneten Budissinischen Amts-Vorbeschieden, sind folgende Parthenen vorgeladen worden: 1) Richter auf Spittwisch gegen Christian Liebfried Richters zu Kirschau hinterlassene Erben; 2) Kopte zu Malschwich gegen Priebzin daselbst; 3) Amtsadvokat Glauch g. Hrn. Grafen von Redern auf Lipka und Consorten; 4) von Zehmen auf Weißig g. Hauptmann von Busch; 5) die Gemeinde zu Nieder-Oderwisch ehemals Zieglerischen Antheils gegen C. F. Rath zu Zittau; 6) Frau Gräfin von Reuß geb. Gräfin von Horn g. D. Heindeln; 7) Hr. Graf von Holzendorf, Lieutenant, g. Hauptmann von Busch; 8) Ehrenig zu Zehn g. Amtsadvokat Weber;

9) Schmole zu Ober-Uhna g. Hauptmann von Gersdorf; 10) die Bauern und Gärtner zu Meschwich g. Hrn. Grafen von Riesch; 11) Zwarin zu Halbendorf g. Schmeißer zu Culowisch; 12) Hr. Kammerherr Graf Bisthum von Eckstädt und Consorten g. Hrn. Conferenz- Minister Grafen von Kiaucour; 13) Fuhrmann zu Straßgräben g. Noacken.

Todesfall.

Am 28. d. Abends halb 7 Uhr, starb hier jähling am Schlagflusse, in einem Alter von 47 Jahren und 5 Tagen, Herr Johann Friedrich Boden, Kurfürstl. Sächs. Oberpost-Packmeister und Briefträger allhier. Seine hinterlassene Frau Wittwe, eine geb. Grublin, und 6 mit ihr erzeugte Kinder beweinen diesen für sie sehr drückenden Verlust.

Bbb

II. Aus